

21.12.2021

Änderungen ab Juli 2022 im Bereich der Straßensammlung von Gartenabfällen

Der Verwaltungsrat der RegioEntsorgung hat in seiner Sitzung am 13.12.2021 entschieden, dass entgegen eines ersten Beschlusses nun erst **ab dem 01.07.2022** das Entleeren von Umleerbehältnissen, wie Pop-Up-Behälter und Kunststoffwannen, eingestellt wird. In der Zwischenzeit sollen die Bürgerinnen und Bürger durch verschiedene Maßnahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit umfassend informiert werden. Alle Behältnisse werden bei den Sammlungen im ersten Halbjahr noch abgefahren. Das zugelassene Gewicht der Behälter liegt bei 20 kg.

Ab dem 1. Juli 2022 werden bei der Straßensammlung von Gartenabfällen nur noch mit Naturkordel gebündelte Gartenabfälle und handelsübliche Kraftpapiersäcke mitgenommen. Die Leerung von offenen Wannern, Pop-up- Behälter etc. wird aus Gründen des Arbeitsschutzes eingestellt.

Wie soll gebündelt werden?

- Äste mit einer maximalen Länge 1 m und 10 cm Durchmesser
- Mit Naturkordel gebündelt

Alle Gartenabfälle können bis zu einer Menge von 1,5 m³ an den Grünschnittsammelstellen und Containerstandplätzen der RegioEntsorgung abgegeben werden. In den Kommunen Baesweiler, Herzogenrath und Stolberg ist zusätzlich die Abgabe an den Wertstoffhöfen möglich. Weiterhin bestehen kostenpflichtige Abgabemöglichkeiten an den Entsorgungszentren der AWA Entsorgung in Horm, Rurbenden, Süd und Warden.

Alle Termine, Standzeiten der Container und Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe sind online einsehbar oder im Abfallkalender nachzulesen. Alle Fragen zur Abfuhr beantwortet das Kundendienstzentrum der RegioEntsorgung unter 02403 – 55 50 666.